www.weiterbildung-zeitschrift.de
Ausgabe 5 | 2017
Oktober/November
G 21100
ISSN 1861-0501
Art.-Nr. 07800705

Weiterbildung

Zeitschrift für Grundlagen, Praxis und Trends

Wolfgang Bahr,
ehemaliger Rektor der Theodor-Heuss-Realschule Offenburg:

„Unsere Lehrer haben erkannt, dass die gravierenden gesellschaftlichen Veränderungen nur mit einem guten schulischen Konzept bewältigt werden können."

HRM
Erfolgsfaktoren von Weiterbildung

Forschung
Weiterbildung von Beratungslehrern

International
Die Facebook-Revoluzzer im Arabischen Frühling

Arbeitshilfen
Leadership in der Wissenschaft

Weiterbildung für Lehrer – Erfolg für die Schule

- **Lebenslanges Lernen ermöglichen**
- **Nachhaltige Fortbildungskonzepte**
- **Knastlehrer – Schule hinter Gittern**

Luchterhand

Das Potenzial der Lehrerschaft stärken

Vieles hat sich Umfeld von Schulen geändert – man denke hier nur an die zunehmende Heterogenität der Schülerschaft, an die Ansprüche und die Rolle von Eltern. Viele Entwicklungen wirken sich direkt auf die Unterrichtsgestaltung aus: beispielsweise die häufig diskutierte Ausstattung und der Zustand der Gebäude, aber auch Themen wie Cyber Mobbing, Mangel an motivierten Führungskräften – was sich in vielen offenen Rektorenstellen zeigt –, technische Entwicklungen und neue Medien, Ganztagsschulen und andere, oft auch von Eltern getragene Betreuungskonzepte.

Weiterbildung für Lehrer ist in vielen Themen unabdingbar geworden, sei es im pädagogischen, im psychologischen, sei es im digitalen Bereich oder sei es in der Leitungsfunktion als „Manager des Betriebs" Schule. Zu erheblichen Teilen ist ein Lehrer heute ein sehr wichtiger Wegbegleiter während der langen Schullaufbahn eines Kindes. Differenziert betrachtet, ist er nicht nur Pädagoge im engeren Sinne als unterrichtsgebender Lehrer, sondern eben auch Sozialhelfer, Konfliktberater, Lerncoach und Mittler zwischen Eltern und Kind. Dies bringt sicherlich teils Überforderungen mit sich, schafft teils aber auch neue, motivierende Wirkungsfelder. Daraus erwächst die Notwendigkeit, sich ständig weiterzubilden, sich zu qualifizieren, um den wandelnden Anforderungen bezüglich Rolle, Techniken und Methoden sowie Strukturen gerecht werden zu können. Gute Schulen machen guten Unterricht, und den machen gute Lehrer – aber nur dann, wenn diese nicht in den einmal in der Hochschulausbildung und im Referendariat erlernten Methoden und Techniken stehen bleiben. Allerdings: „Überforderte Lehrer unterfordern ihre Schüler – in keinem anderen Land scheuen sich so viele Pädagogen, an Fortbildungen teilzunehmen, wie in Deutschland" – schreibt Die WELT am 30.11.2016.

Der riesige Nachhilfemarkt in Deutschland, der stillschweigend einen Teil der gesetzlichen Aufgabe Schule übernommen hat, ist ebenso wie der wachsende Anteil an privaten Schulen ein Indiz, dass „etwas" mit dem Schulsystem nicht stimmt. Ein Teil davon ist die Qualifizierung und Weiterbildung der wichtigsten Faktoren einer Schule: der Lehrer. Das vorliegende Heft greift dieses Thema auf und stellt Initiativen, Entwicklungen und Programme aus interner wie externer Sicht dar.

Ulrich Althauser/Michael Jagenlauf

NEU: Peer-Review für die Zeitschrift Weiterbildung

Liebe Leserin, lieber Leser,

die gute Qualität der Beiträge unserer Zeitschrift ist uns stets ein wichtiges Anliegen. Um Ihnen auch weiterhin ein hohes Niveau zu garantieren, möchten wir zukünftig ausgewählte Artikel unserer Hefte einem standardisierten Peer-Review-Verfahren unterziehen.

Diese Aufgabe übernimmt ein Gutachtergremium mit Vertretern aus Wissenschaft und Praxis. Jeweils mindestens zwei Experten daraus werden unabhängig voneinander mit der Begutachtung der eingereichten Beiträge beauftragt.

Starten werden wir das neue Verfahren mit unserem Heft 2 im Februar 2018 zum Thema „Messbarkeit von Bildungsprozessen".

Autorinnen und Autoren, die sich gerne mit Beiträgen an unserer Zeitschrift Weiterbildung beteiligen möchten, finden weitere Informationen unter: www.weiterbildung-zeitschrift.de.

Wir freuen uns auf Ihre Themen und Vorschläge.

Weiterbildung für Lehrer

Lehrkräfte wollen sich fortbilden

Seite 9

Die Weiterbildungsbereitschaft von Lehrern wird in der Bevölkerung oft kritisch bewertet. Empirische Erhebungen zeigen allerdings das Gegenteil: Der Wunsch nach Fort- und Weiterbildung ist bei Lehrern im Vergleich zu anderen Arbeitnehmern besonders groß. Allerdings vermissen Lehrer hier oft noch die Unterstützung durch die Schulleitung, und es fehlen positive Auswirkungen einer Qualifizierung auf ihre Karriere.

Matthias von Saldern

Lehrerfortbildung, die einen Unterschied macht

Seite 12

Lehrerfortbildung ist dann wirksam, wenn sich das erworbene Wissen im unterrichtlichen Handeln und folglich auch im Lernen der Schüler niederschlägt. Deshalb ist es wichtig, nachhaltige Fortbildungskonzepte zu entwickeln und anzubieten.

Herbert Altrichter

Wie praxisgestaltende Weiterbildung organisational wirksam wird

Seite 16

Weiterbildungstransfer gelingt am besten, wenn ein möglichst hoher Bezug zum Berufsalltag der Teilnehmenden hergestellt werden kann, beispielsweis zu einer konkreten, herausfordernden Situation. In vollsituierten Weiterbildungsformaten wird versucht, eine solche Paxisnützlichkeit herzustellen. Das Fortbildungsangebot Luuise, das sich speziell an Lehrpersonen richtet, ist hierfür ein Beispiel.

Karin Maienfisch

Wolfgang Bahr, ehemaliger Rektor der Theodor-Heuss-Realschule Offenburg

Interview

Seite 6

„Unsere Lehrer haben erkannt, dass die gravierenden gesellschaftlichen Veränderungen nur mit einem guten schulischen Konzept bewältigt werden können."

Politische und gesellschaftliche Veränderungen der vergangenen Jahre haben in den Schulen zu einer großen Heterogenität der Schülerschaft geführt. Dies fordert Lehrer in besonderem Maße heraus. Neben der Wissensvermittlung übernehmen sie mittlerweile zunehmend auch Aufgaben in den Bereichen der Sozialarbeit.

Knastlehrer – Lebenslänglich hinter Gittern

Seite 20

Lehrkräfte, die an einer Einrichtung des Justizvollzugs arbeiten, sind mit großen Herausforderungen konfrontiert. Neben dem Umgang mit oftmals schwieriger Klientel übernehmen sie zahlreiche Aufgaben, die über das reine Unterrichten hinausgehen: Fortbildung der Vollzugsbeamten, Betreuung der Bibliotheken, Leitung beruflicher Qualifizierungsmaßnahmen, von Alphabetisierungskursen bis hin zum Fernstudium, und vieles mehr. Die Bundesarbeitsgemeinschaft für Lehrer im Justizvollzug bietet hierbei Unterstützung.

Beatrix Springer

Lebenslanges Lernen für Lehrkräfte

Seite 23

Referendare für das Lehramt berichten häufig von einem sogenannten Praxisschock und beklagen, während ihrer Ausbildungszeit keine ausreichende Vorbereitung für die vielfältigen Herausforderungen des Schulalltags erhalten zu haben. Ihre Überforderung geht dann meist auf Kosten der Unterrichtsqualität und ihrer eigenen Gesundheit. Hier muss mit umfassender, lebensbegleitender Weiterbildung Unterstützung geboten werden.

Marie Kremer

Projekte — Seite 26

L:ike – Eine Fortbildungskonzeption in der Ortenau: Qualität bei der Lehrerfortbildung – Qual oder Chance?

Christina Beilharz

HRM — Seite 30

Das Projekt „AuQuaB – Automatisiertes Qualifizierungs- und Bewertungsmanagement“:
Erfolgsfaktoren von Weiterbildung

Kerstin Adolf-Wright/Juliane Domann/Paula Rössler

Forschung — Seite 33

Weiterbildung von Beratungslehrern in Niedersachsen: Wichtige Unterstützung im Schulalltag

Kirsten Schuchardt/Anna Beuter/Claudia Mähler

International — Seite 36

Einfluss von Alter und Bildung auf die Teilnahme an Protesten: Die Facebook-Revoluzzer im Arabischen Frühling – Jung, gebildet und internetaffin?

Natalia Wächter

Mediendienst

Literaturschau
Ausgewählte Bücher zum Schwerpunkt
Seite 40

Online
Linktipps zum Schwerpunkt
Seite 44

Aktuelle Titel
Bücher kurz vorgestellt
Seite 46

Service

News
Seite 49

Recht und Politik
Seite 51

Termine
Seite 53

Rubriken

Vorschau/Impressum
Seite 54

Arbeitshilfen
Leadership in der Wissenschaft
Seite 55

Die Aus- und Weiterbildung von Lehrern ist gesetzlich geregelt und in allen Bundesländern verpflichtend. Andererseits stellen bildungspolitische Entwicklungen und Reformen Lehrer vor neue Aufgaben. Themen der jüngeren Zeit sind etwa digitale Bildung und Open Educational Resources OER, Inklusion und die Beschulung von Flüchtlingen. Der folgende Überblick verweist zunächst auf Regelungen und Maßnahmen der Weiterbildung von Lehrern, anschließend werden relevante Themenseiten vorgestellt.

deutscher bildungs server

Die hier genannten Internetadressen können gesammelt beim Deutschen Bildungsserver abgerufen werden unter der Adresse http://www.bildungsserver.de/link/linktipps-weiterbildung

Regelungen und Angebote der Weiterbildung für Lehrer

Lehrerbildung

http://www.bildungsserver.de/Lehrerbildung-816.html

Die Informationsseiten des Deutschen Bildungsservers geben einen Überblick zu verschiedenen Phasen der Aus- und Weiterbildung für Lehrer, mit weiterführenden Links. Die Lehrerausbildung gliedert sich in zwei Phasen, ein Hochschulstudium und eine pädagogisch-praktische Ausbildung. Voraussetzung für ein Lehramtsstudium ist die Hochschulreife, die nach 12- beziehungsweise 13-jährigem Schulbesuch mit Bestehen der Abiturprüfung erworben wird. Weiterbildung und Quereinstieg in den Lehrerberuf sind auch in den Bundesländern geregelt.

Lehrer/in im Beruf

http://www.bildungsserver.de/Lehrer-in-im-Beruf-5741.html

Die Rubrik Lehrer/in im Beruf auf den Informationsseiten des Deutschen Bildungsservers zur Lehrerausbildung verweist auf verschiedene Übersichten zur Lehrerfortbildung in den Bundesländern.

1. Die Landesinstitute (http://www.bildungsserver.de/Landesinstitute-600.html) sind die zuständigen Einrichtungen für die Lehrerfortbildung als dritte Phase der Lehrerbildung. Es handelt sich um staatliche Akademien, Landesinstitute oder wissenschaftliche Institute für Lehrerfortbildung, die als unselbstständige Einrichtungen der Länder den Kultusministerien nachgeordnet sind. Die Einrichtungen sind nach Bundesländern sortiert verzeichnet.

2. Die Fortbildungsangebote der Länder für Lehrkräfte (http://www.bildungsserver.de/Fortbildungsmassnahmen-der-Laender-7835.html) sind, nach Bundesländern gelistet, per Link zu erreichen.

3. Länderübergreifende Online-Angebote zur Lehrerfortbildung (http://www.bildungsserver.de/Lehrerfortbildung-mit-Neuen-Medien-513.html) zielen darauf ab, Lehrer zu befähigen, Medienkompetenz im Schulunterricht zu verankern.

4. Online-Fortbildungen für Lehrerinnen und Lehrer (http://www.bildungsserver.de/E-Learning-in-der-Lehrerfortbildung-2152.html) werden in den meisten Ländern angeboten und dienen als multimediale Lernkonzepte der Implementierung einer vernetzten Fortbildungsstruktur, die eine permanente berufsbegleitende Fortbildung ermöglicht.

Inklusive Schule: Lehrerbildung

http://www.bildungsserver.de/Inklusive-Schule-Lehrerbildung-11012.html

Zur Beförderung eines inklusiven Schulsystems ist eine entsprechende Lehrerbildung erforderlich. Hier gibt es zwischen den einzelnen Bundesländern größere Unterschiede. Die hier vorgestellten Seiten informieren über inklusionsorientierte Studien-, Fort- und Weiterbildungsgänge nach Bundesländern und bieten Überblicksdarstellungen aus der Forschung.

Landesbildungsserver

http://www.bildungsserver.de/zeigen.html?seite=450

Die Bildungsserver der Länder unterstützen Lehrerinnen, Lehrer und Bildungsträger im jeweiligen Bundesland bei der Arbeit, beispielsweise mittels der Bereitstellung von Informationsangeboten zu Qualitäts- und Schulentwicklung, Lehrplänen und Unterrichtsmaterialien, länderspezifischen Informations-, Kommunikations- und Kooperationsplattformen. In der Regel gibt es auch Informationen zu Fortbildungsangeboten oder Materialien.

Deutscher Verein zur Förderung der Lehrerinnen- und Lehrerfortbildung e.V. (DVLfB)

http://www.bildungsserver.de/instset.html?Id=3463

Zu den Aufgaben und Zielen des Vereins gehören die Förderung der fachlichen Zusammenarbeit von Experten der Lehrer-

fortbildung und Schulentwicklung auf überregionaler Ebene sowie Weiterentwicklung und Professionalisierung der Lehrerfortbildung. Gefördert werden weiterhin Forschung, Kommunikation und Information in Fragen der Lehrerfortbildung und der Schulentwicklung.

Der Verein setzt sich für Belange der Lehrerinnen- und Lehrerfortbildung und der Schulentwicklung ein, führt Tagungen durch, veröffentlicht Tagungsberichte und gibt die Mitgliederzeitschrift FORUM Lehrerfortbildung heraus. Angeboten werden themenspezifische Arbeitsgruppen und Netzwerkservices für Mitglieder.

Themen und Trends: Medienbildung und OER, Inklusion und schulische Integration von Flüchtlingen

Portale der Bundesländer zur schulischen Medienbildung

http://www.bildungsserver.de/Portale-der-Bundeslaender-zur-schulischen-Medienbildung-2887.html

Die meisten Bundesländer stellen Angebote zu Medienbildung in der Schule bereit. Dabei handelt es sich teils um Medienportale mit umfassendem Angebot, Materialien, Hinweisen auf Veranstaltungen, Wettbewerbe und relevante Institutionen, teils um Lernplattformen mit online lösbaren Unterrichtsaufgaben. Teils werden auch Projekte, Schulversuche oder Themenrubriken der Landesbildungsserver und Websites von Landesmedienzentren berücksichtigt. Die Informationsseite des Deutschen Bildungsservers versammelt die Angebote nach Bundesländern sortiert.

OER im Schulbereich

http://www.bildungsserver.de/OER-im-Schulbereich-10854.html

Open Educational Resources (OER) sind Lehr-Lern-Materialien, die kostenlos genutzt, weiterbearbeitet und frei weitergegeben werden können. Gerade in der Schule wird das Thema frei verfügbarer Unterrichtsmaterialien immer wichtiger und bringt grundlegende Veränderungen beim Lernen und Lehren – auch bei den Materialien, mit denen gelernt und gelehrt wird. Die Übersichtsseiten des Deutschen Bildungsservers bieten: Videos zum Thema, Linktipps für den Unterricht mit OER, Anbieter und Portale zu OER, Whitepaper, Studien, Berichte, übergreifende Informationen zu OER.

Positionspapiere zu OER von verschiedenen Akteuren

http://www.bildungsserver.de/Positionspapiere-zu-OER-von-verschiedenen-Akteuren-11406.html

Die Übersichtsseite enthält Stellungnahmen von Akteuren aus unterschiedlichen Bildungsbereichen zum künftigen Umgang mit Open Educational Resources (OER). Für den Schulbereich steht das Whitepaper OER für Schulen in Deutschland in der Fassung von 2012 beziehungsweise 2014 bereit. Auch enthalten ist eine gemeinsame Positionierung des Deutschen Bildungsservers und der Landesbildungsserver zum Thema.

Inklusive Schule

http://www.bildungsserver.de/Inklusive-Schule–11008.html

Inklusion in der Schule bedeutet, dass Kinder mit und ohne Förderbedarf in einer Klasse unterrichtet werden. Das nennt man auch Gemeinsames Lernen. Mit der Ratifizierung der UN-Behindertenrechtskonvention am 26. März 2009 hat sich Deutschland auf die Inklusion in der Schule verpflichtet. Die Übersichtsseiten des Deutschen Bildungsservers geben Informationen zu inklusivem Unterricht in den Bundesländern, zu Praxisbeispielen, Unterrichtsmaterialien und Bildungsmaßnahmen.

Schulbesuch von Flüchtlingen in den Bundesländern

http://www.bildungsserver.de/Schulbesuch-von-Fluechtlingen-in-den-Bundeslaendern-11428.html

Gemäß Artikel 28 der UN-Kinderrechtskonvention hat jedes Kind das Recht auf Zugang zu Bildung und Schulunterricht. Für Flüchtlingskinder ist dieser Zugang jedoch teils erschwert. Die folgenden Quellen geben einen Überblick darüber, wie in den einzelnen Bundesländern das Recht auf Schule umgesetzt wird und welche Unterstützung Flüchtlingskinder erfahren.

Themenportale der Landesbildungsserver zu Bildung für Flüchtlinge

http://www.bildungsserver.de/Themenportale-regionaler-Bildungsserver-11557.html

Es werden die Schwerpunktinformationen verschiedener Landesbildungsserver zum Thema Flüchtlinge vorgestellt. Berücksichtigt werden unter anderem die Rechtsgrundlagen zur Beschulung von Flüchtlingen, Beratungsangebote sowie die Behandlung des Themas Flucht und Asyl im Unterricht.